

## Presseinformation

11. Mai 2026

### **Wanderausstellung „50 Jahre Bäuerinnen Niederösterreich“ im Landhaus St. Pölten**

#### **LH Mikl-Leitner: „Die Bäuerinnen sind eine starke Stimme für unsere Heimat und unverzichtbare Gestalterinnen des ländlichen Raums“**

Im Landhaus St. Pölten ist derzeit die Wanderausstellung „50 Jahre Bäuerinnen Niederösterreich – wo Gemeinschaft wurzelt und Zukunft wächst“ anlässlich des Jubiläums der Bäuerinnen Niederösterreich zu sehen. Die Ausstellung spannt den Bogen von den Anfängen der Organisation bis hin zu aktuellen Zukunftsthemen und zeigt die Bedeutung der Bäuerinnen für das gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Leben im ländlichen Raum.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner würdigt das jahrzehntelange Engagement der Bäuerinnen als unverzichtbaren Beitrag für Niederösterreich: „Die Bäuerinnen stehen seit fünf Jahrzehnten für Zusammenhalt, Verantwortung und Innovationskraft, verbinden Tradition und Moderne und leisten tagtäglich einen wichtigen Beitrag für unsere Regionen, unsere Landwirtschaft und das Miteinander in unserem Land.“ Die Ausstellung mache sichtbar, so die Landeshauptfrau, „wie stark Frauen den ländlichen Raum prägen und wie viel Zukunft in dieser Gemeinschaft steckt.“

Mikl-Leitner betont zudem die enge Partnerschaft zwischen dem Land Niederösterreich und den Bäuerinnen: „Gerade in herausfordernden Zeiten braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft leben und mit Zuversicht nach vorne blicken. Die Bäuerinnen Niederösterreich sind dafür ein starkes Beispiel und wichtige Partnerinnen für unser Bundesland.“

Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger betont die Bedeutung des gemeinsamen Wirkens: „Diese Ausstellung zeigt eindrucksvoll, wofür die Bäuerinnen Niederösterreich seit fünf Jahrzehnten stehen: für Gemeinschaft, Weiterentwicklung und eine starke Stimme der Frauen im ländlichen Raum und in der Landwirtschaft – getragen von einer verlässlichen Partnerschaft mit dem Land Niederösterreich.“

Auch Christine Habertheuer, Geschäftsführerin der Bäuerinnen NÖ, verweist auf die inhaltliche Breite der Ausstellung: „Die Ausstellung spannt den Bogen von der

## Presseinformation

Gründung über politische Erfolge bis hin zu aktuellen Schwerpunkten und Zukunftsthemen – und macht sichtbar, wie vielseitig und wirksam die Arbeit der Bäuerinnen heute ist.“

Was 1976 mit der Gründung der ARGE Bäuerinnen begann, ist heute eine landesweite Organisation mit rund 350 Vereinen und mehr als 43.000 vernetzten Frauen. Die Wurzeln reichen bis in die 1960er- und 70er-Jahre zurück, als engagierte Frauen begannen, sich für Bildung, Mitsprache und bessere Rahmenbedingungen starkzumachen. Meilensteine wie Mutterschutz, Bäuerinnenpension oder die Anerkennung von Kindererziehungszeiten stehen beispielhaft für den nachhaltigen Erfolg dieses Engagements.

Heute bilden 21 Bezirksvereine, 59 Gebietsvereine und rund 270 Gemeindevereine ein starkes Netzwerk in ganz Niederösterreich. Mit jährlich mehr als 1.800 Veranstaltungen, Bildungsangeboten wie dem ZAMM-Lehrgang, Schulaktionstagen sowie zahlreichen Initiativen im sozialen und gesellschaftlichen Bereich leisten die Bäuerinnen einen wesentlichen Beitrag für den Zusammenhalt im ländlichen Raum.

Mit Blick auf das Internationale Jahr der Bäuerin 2026 richten die Bäuerinnen Niederösterreich ihren Fokus bewusst auf die Zukunft. Themen wie soziale Absicherung, Gleichstellung, Gesundheit und Mitbestimmung von Frauen in agrarischen Gremien stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Wanderausstellung „50 Jahre Bäuerinnen Niederösterreich“ umfasst insgesamt 14 Themenbereiche und ist noch bis 22. Mai im Landhaus St. Pölten frei zugänglich. Weitere Informationen zum Jubiläumsjahr sind unter [www.baeuerinnen-noe.at/jubilaem](http://www.baeuerinnen-noe.at/jubilaem) abrufbar.



(v.l.) Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberg, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Christine Habertheurer, Geschäftsführerin der Bäuerinnen NÖ.

© NLK Pfeiffer

## Weitere Bilder

## Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Landesbäuerin Irene Neumann Hartberger bei der Wanderausstellung „50 Jahre Bäuerinnen Niederösterreich – wo Gemeinschaft wurzelt und Zukunft wächst“ im Landhaus St. Pölten.

© NLK Pfeiffer